

24.05.2016 - 14:00 Uhr

Media Service: Credit Suisse Schweiz startet spätestens im November

Zürich (ots) -

Die Universalbank der Credit Suisse steckt mitten in den Vorbereitungen für den Schritt in die Eigenständigkeit. Im Oktober oder spätestens November soll die neue rechtliche Einheit Credit Suisse (Schweiz) AG operativ sein, kündigt deren Chef Thomas Gottstein im Interview mit der «Handelszeitung» an. «Das ist ein Mammutprojekt und betrifft 1,4 Millionen Kunden und 10000 Mitarbeitende in der Schweiz, 1200 IT-Systeme und -Applikationen», so Gottstein.

An den Plänen, die Einheit 2017 partiell an die Börse zu bringen, hält Gottstein trotz den widrigen Marktumständen fest. Dennoch ist ihm wichtig, dass die Bank auch nach dem IPO als Teil der Credit-Suisse-Gruppe wahrgenommen wird. Dementsprechend skeptisch ist der Banker denn auch gegenüber einem neuen Markenauftritt der neuen Schweizer Bank. «Ein finaler Entscheid ist noch nicht gefallen», so Gottstein. Doch eine ganz neue Marke sei wohl eher nachteilig. «Wenn wir künftig gemeinsam zu einem Kundenmeeting gehen, wäre es aus meiner Sicht nicht optimal, wenn wir unter ganz verschiedenen Marken auftreten würden.»

Durch den Börsengang erhofft sich Gottstein ausserdem mehr Finanzkraft für Zukäufe. «Danach haben wir mehr Möglichkeiten, etwas bezüglich Akquisitionen zu unternehmen.» Die seien allerdings erst nach 2018 zu erwarten.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100788402> abgerufen werden.